

Schlussabrechnung Corona-Hilfen: Austausch mit dem Regierungspräsidium Gießen

Im Zusammenhang mit den Schlussabrechnungen zu den Corona-Hilfen ergeben sich in der Praxis weiterhin viele Probleme und Fragestellungen. Sie gilt insbesondere in der Zusammenarbeit mit den zuständigen Stellen. Dies nahmen der Steuerberaterverband und die StBK Hessen zum Anlass, ein Gespräch mit dem Regierungspräsidium Gießen zu führen. Das Regierungspräsidium Gießen ist für Hessen die Bewilligungsstelle (BWS) für die Corona-Wirtschaftshilfen. Nicht alle Fragen konnten abschließend beantwortet werden. So ist noch zu klären, wie die zeitliche Zuordnung der Fixkosten im Rahmen der Schlussrechnung zur Ü III zu erfolgen hat. Hierzu hat uns das Wirtschaftsministerium eine kurzfristige Antwort zugesagt.

Hier finden Sie die Ergebnisse des Treffens.